

2. Bezirksklasse Herren Aurich/Wittmund

TuRa Marienhafte : TG Ardorf
Samstag, 09.12.2023, 17:30 Uhr

Kein Sieger im Duell TuRa Marienhafte gegen die TG Ardorf

Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussspiel Mehrmann / Conrad nach ca. 4 Stunden den Matchball für die TG Ardorf im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Aurich/Wittmund verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen bei TuRa Marienhafte. Das Heimteam konnte im 9. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung weist TuRa Marienhafte nun ein Punkteverhältnis von 7:11 in der Tabelle auf, während die TG Ardorf 7:11 Punkte hat.

Der Verlauf im Einzelnen: Recht kurzen Prozess machten Jungenkrüger / Rempe beim 3:0 mit Reents / Janssen. Nicht ganz mithalten konnten Tammen / Goldenstein, beim 10:12, 10:12, 11:8, 7:11 gegen Mehrmann / Conrad, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Wiegmann / Münz die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim Sieg von Udo Jungenkrüger gegen Matthias Conrad konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Beim 0:3 gegen Stephan Mehrmann fand indes Wilfried Tammen von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Ingo Tjardes konnte Thomas Rempe dann den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Tobias Goldenstein gegen Malte Reents, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Mit 3:1 hatte Anthony Wiegmann im Einzel gegen Hartwig Janssen, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, hingegen die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der Start in die Partie hätte für Dominik Münz besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Wilhelm-Menno Friedrichs noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. 2:3 hieß es hingegen am Ende, als Udo Jungenkrüger und Stephan Mehrmann am Tisch die Schläger kreuzten. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Wilfried Tammen beim 3:0 gegen Matthias Conrad. Nach diesem Einzel steht Tammen somit bei 2 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Conrad ein 7:7 ausweist. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Thomas Rempe sein Spiel gegen Malte Reents letztlich mit 1:3. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Tobias Goldenstein die Partie gegen Ingo Tjardes noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Zwar brachte Wilhelm-Menno Friedrichs Anthony Wiegmann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Anthony Wiegmann mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Wiegmann nun 9 Siege bei 6 Niederlagen aus. Ohne Satzgewinn für Dominik Münz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Hartwig Janssen. Damit hat Münz nun ein 8:6 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen.

Gekämpft bis zum Schluss hatten Jungenkrüger / Rempe im Match gegen Mehrmann / Conrad. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team TuRa Marienhafte die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 7:11 bei 3 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft der TG Ardorf erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 7:11. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

TuRa Marienhafte

Doppel: Jungenkrüger / Rempe 1:1, Tammen / Goldenstein 0:1, Wiegmann / Münz 1:0

Einzel: U. Jungenkrüger 1:1, W. Tammen 1:1, T. Rempe 0:2, T. Goldenstein 1:1, A. Wiegmann 2:0, D. Münz 1:1

TG Ardorf

Doppel: Mehrmann / Conrad 2:0, Reents / Janssen 0:1, Tjardes / Friedrichs 0:1

Einzel: S. Mehrmann 2:0, M. Conrad 0:2, M. Reents 2:0, I. Tjardes 1:1, W. Friedrichs 0:2, H. Janssen 1:1